Verwendung des Elefanten in Indien

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Pestalozzi-Kalender**

Band (Jahr): **6 (1913)**

Heft [2]: **Schüler**

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

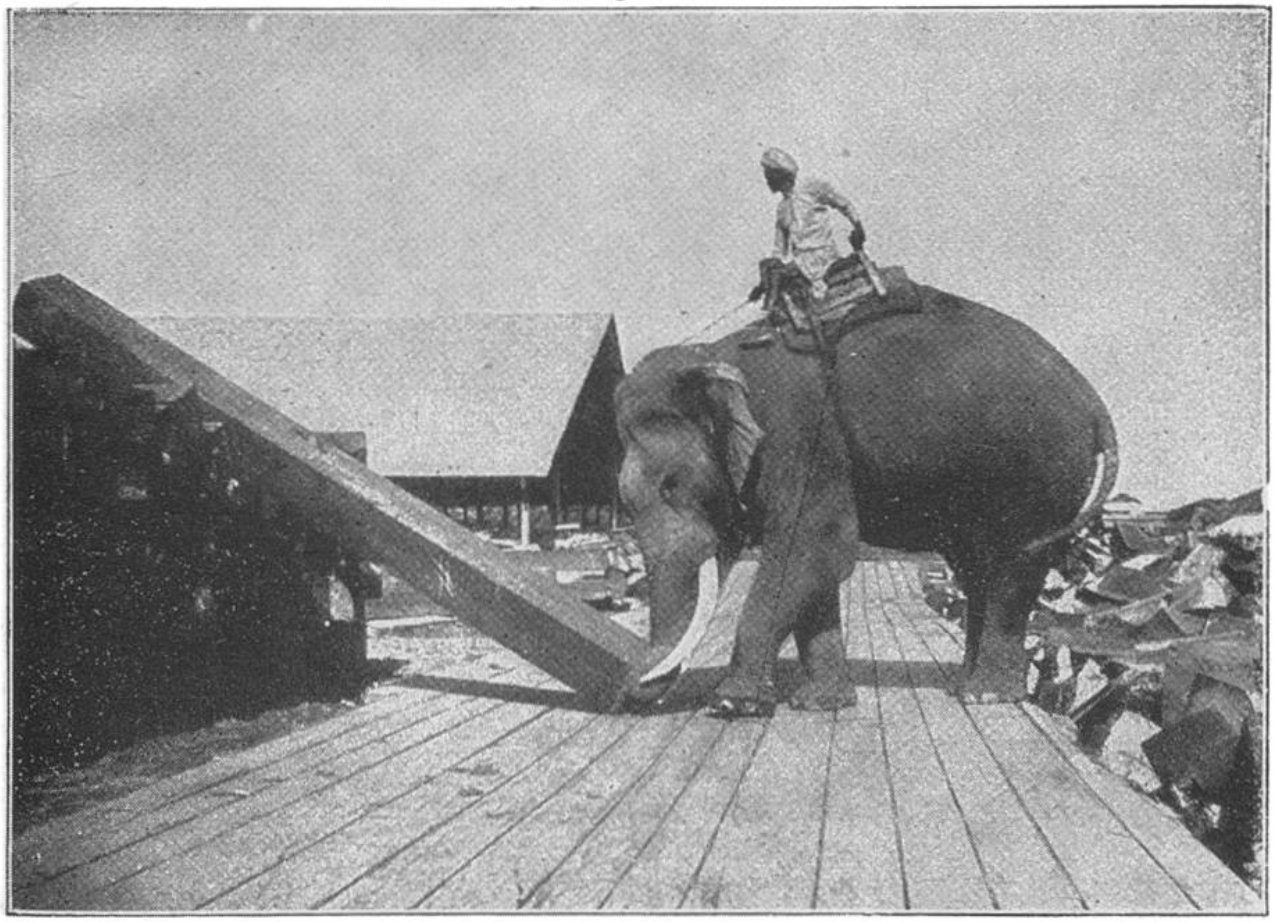
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

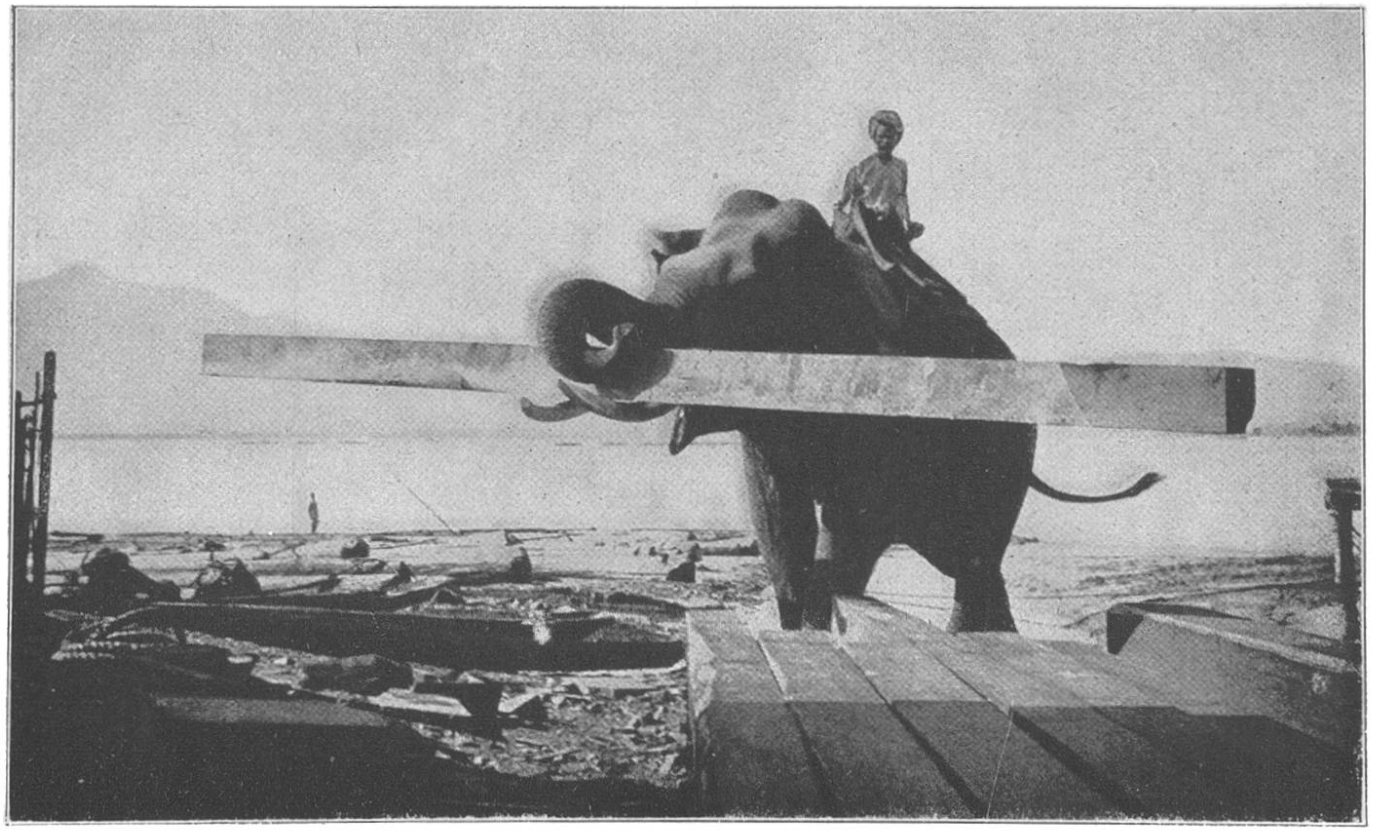
http://www.e-periodica.ch

senen grossen Gefässen für spätere Generationen unterhalb des Sockels versenkt. Unter den Gegenständen befanden sich eine vollständige Sammlung englischer Münzen, ein Bronzemodell des Obelisken, Bibeln in verschiedenen Sprachen, ein Rasiermesser, eine Kindermilchflasche, ein Herrenanzug, eine Karte von London, Exemplare der täglichen und illustrierten Zeitungen, zwölf Portraits schöner englischer Frauen, ein Londoner Adressbuch, ein Eisenbahnfahrplan usw.

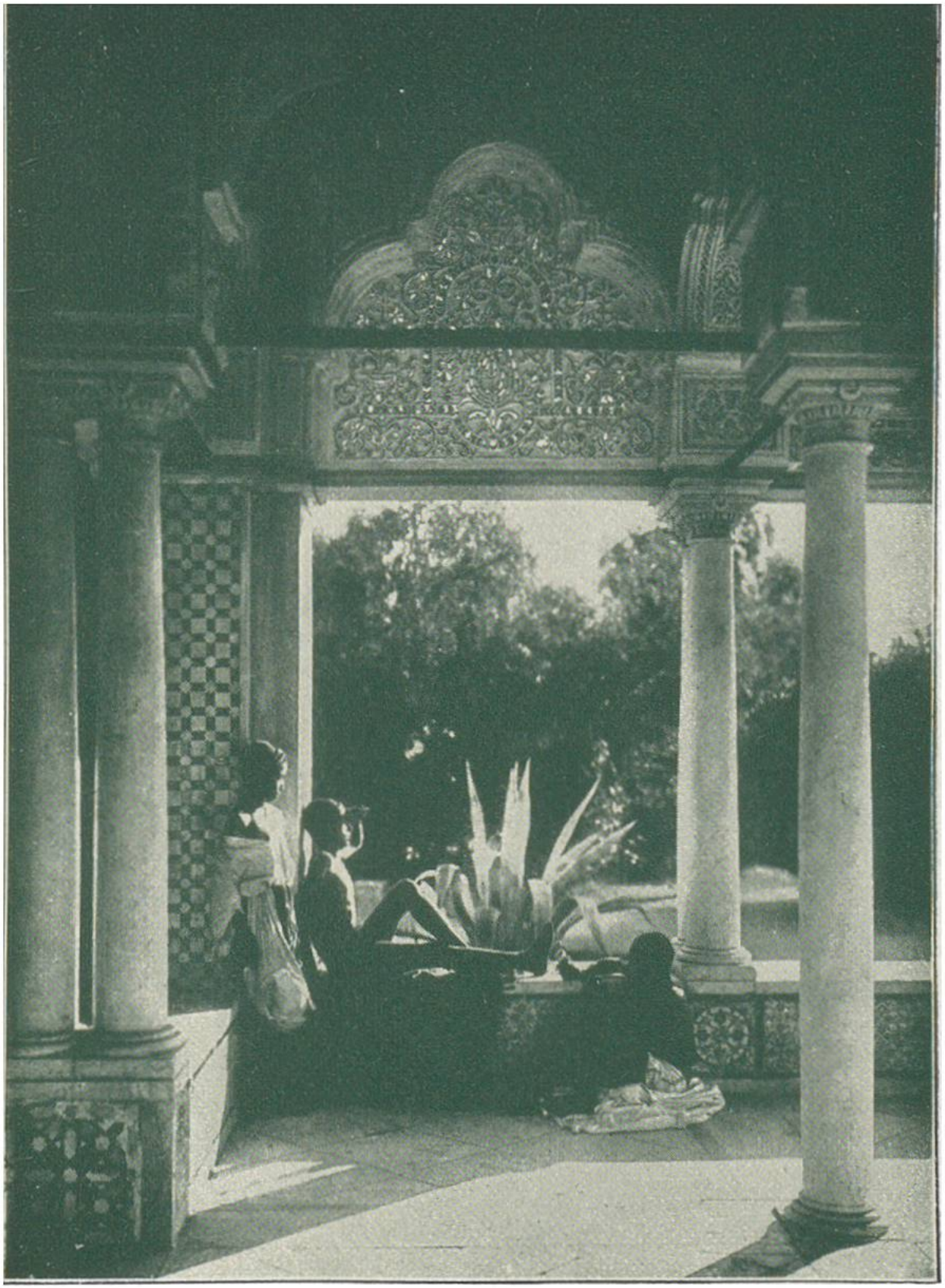


Verwendung des Elefanten in Indien.

In Indien und auf Ceylon wird der Elefant als Haustier gehalten. Schon nach zwei Monaten kann das wild eingefangene Tier von seinem Führer, dem Kornak, geritten und nach drei Monaten zur Arbeit, speziell als Zugtier, gebraucht werden, in Ceylon sogar vor dem Pfluge. Seine grosse Kraft macht ihn besonders zum Tragen von Lasten geeignet. Er trägt auf kurze Strecken wohl 1000 kg; doch darf man ihm für einen langen Marsch nur 350, höchstens 500 kg aufbürden. In den indischen Dichtungen wird der Elefant als Symbol der Weisheit und des Mitgefühls gepriesen; sogar der Gott der Künste und der Wissenschaften ist in den Tempeln mit dem Kopfe eines Elefanten dargestellt.



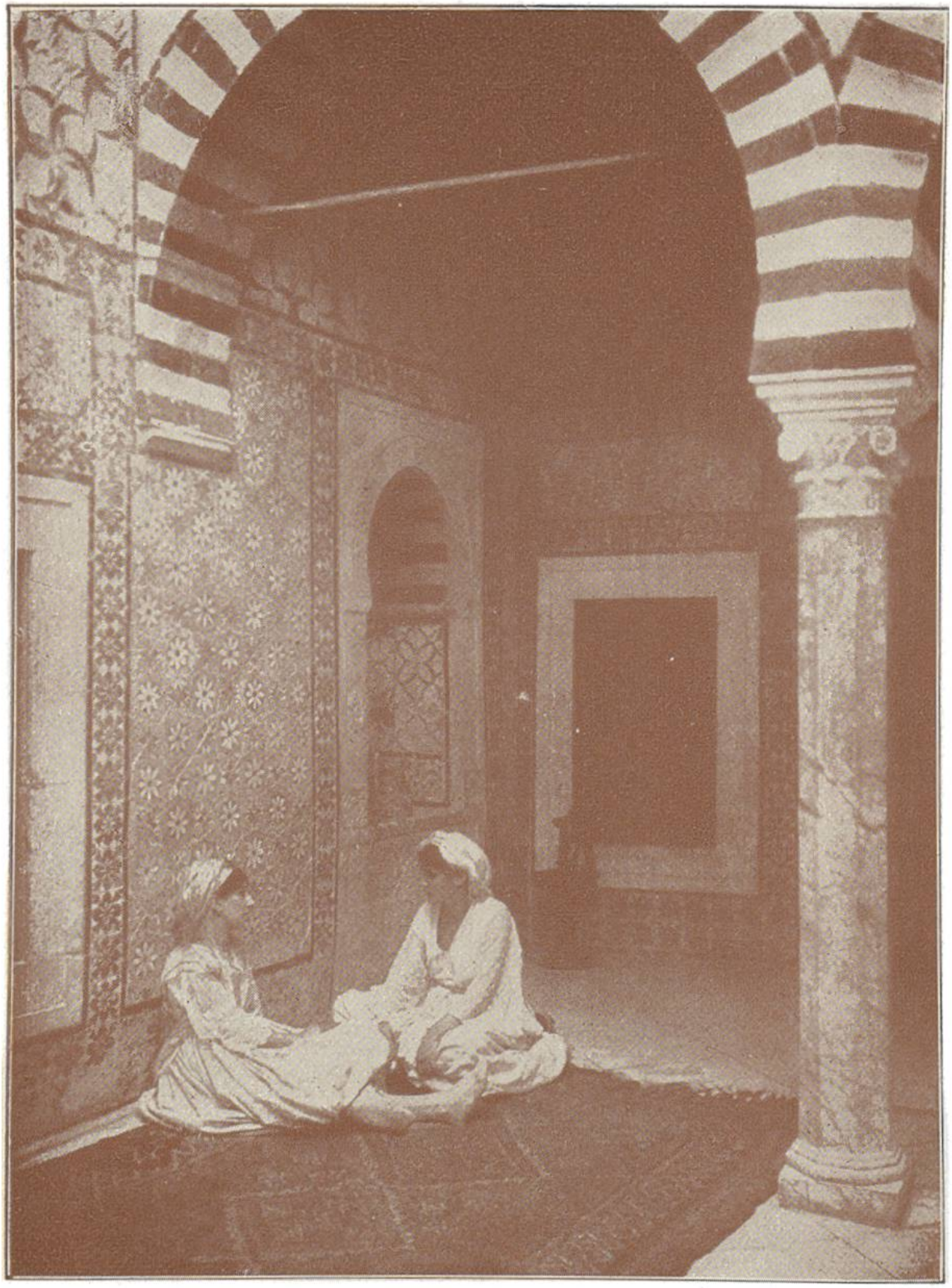
Wie die Elefanten auf Ceylon als Bauarbeiter tätig sind.



Lehnert & Landrock Photogr., Tunis

ARABISCHER PAVILLON.

im Belvédère-Park bei Tunis.



Lehnert & Landrock, Photogr., Tunis

ALGERIERINNEN IN IHREM HEIM.